jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1982/9/1 1Ob707/82, 5Ob582/83, 2Ob542/84, 1Ob708/88, 4Ob1523/90

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 01.09.1982

Norm

AußStrG §232
EheG §95

Rechtssatz

Wies das Erstgericht den Antrag auf Aufteilung des ehelichen Gebrauchsvermögens und der ehelichen Ersparnisse wegen Ablaufes der Jahresfrist des § 95 EheG als unzulässig zurück und bestätigte das Rekursgericht diese Entscheidung, liegen in Wahrheit (bestätigende) Sachenscheidungen der Vorinstanzen vor. Für diese sind die für Sachentscheidungen geltenden Vorschriften über Rechtsmittel des § 232 AußStrG anzuwenden.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 707/82
  Entscheidungstext OGH 01.09.1982 1 Ob 707/82
  Veröff: MietSlg 34813(26)
- 5 Ob 582/83
  Entscheidungstext OGH 19.04.1983 5 Ob 582/83
- 2 Ob 542/84
  Entscheidungstext OGH 10.04.1984 2 Ob 542/84
- 1 Ob 708/88
  Entscheidungstext OGH 14.12.1988 1 Ob 708/88
  Auch
- 4 Ob 1523/90
  Entscheidungstext OGH 24.04.1990 4 Ob 1523/90
  Vgl auch; Beisatz: Weist das Rekursgericht den Antrag unrichtig zurück, begründet dies nicht die Anfechtungsvoraussetzung des § 14 Abs 1 AußStrG. (T1)

Schlagworte

§ 232 AußStrG aufgehoben durch Art II Z 6 WGN 1989.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0099445

Dokumentnummer

JJR_19820901_OGH0002_0010OB00707_8200000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at